

Gotha, den 15.05.2026

NIEDERSCHRIFT

über die 11. Sitzung des Kreistages Gotha in der Wahlperiode 2024-2029

- Öffentlicher Teil -

Datum: 29.04.2026
Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:00 Uhr
Ort: Aula des Arnoldigymsiums Gotha
Teilnehmer: siehe Anwesenheitsliste

Tagesordnung:

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages Gotha am 11.03.2026
2. Informationen des Landrates und Anfragen gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Kreistages
3. Vertretung des Landkreises bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, Vorlage 02/2026
4. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung, Vorlage 09/2026
5. Umbesetzung von Gremien, Antrag Fraktion BSW, Vorlage A 13/2026

Der **Vorsitzende** des Kreistages eröffnet die Sitzung und stellt die Beschlussfähigkeit und die fristgemäße Einladung fest. Zu Beginn der Sitzung sind 37 Kreistagsmitglieder anwesend.

Der **Vorsitzende** stellt fest, dass es keine Einwände zur Tagesordnung gibt.

Der **Vorsitzende** gibt folgende Information zur Tonaufzeichnung:

"Wir möchten Sie darauf hinweisen, dass von dieser Sitzung - so wie von allen anderen Gremiensitzungen auch - eine Tonaufzeichnung vorgenommen wird. Falls sie als Rednerin bzw. Redner nicht aufgenommen werden möchten, müssten sie ihren Redebeitrag bitte ohne Mikrofon halten."

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages Gotha am 11.03.2026

Der **Vorsitzende** informiert, dass die Niederschrift ins Ratsinformationssystem eingestellt wurde und stellt die Genehmigung der Niederschrift zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt (32 Ja, 2 Enthaltungen)
 Damit wird die Niederschrift mit Beschluss 10/2026 angenommen (Anlage).

2. Informationen des Landrates und Anfragen gemäß § 14 der Geschäftsordnung des Kreistages

Der **Vorsitzende** übergibt dem Landrat das Wort für die Informationen und Beantwortung der Anfragen.

Informationen

2.1 Fortschreibung des Schulnetzplanes

Der **Landrat** informiert über den Sachstand zur anstehenden Fortschreibung des Schulnetzplanes. Zum Auftakt des Prozesses fand eine Konferenz mit allen Schulleitungen in kreislicher Trägerschaft statt. Die dort diskutierten Ergebnisse sind anschließend in kleinere Gesprächsrunden eingeflossen, die entlang sinnvoller Bildungsregionen organisiert wurden. In den kommenden Wochen wird auch ein Austausch mit den Elternvertretungen durchgeführt. Auf Grundlage all dieser Gespräche wird die Kreisverwaltung im nächsten Schritt einen Vorschlag erarbeiten, der als Entscheidungsgrundlage für die Gremien des Kreistags dienen soll. Basierend auf diesem aufwendigen Prozess und der Erfahrung aus der langwierigen Aufstellung des letzten Schulnetzplanes wird es derzeit nicht als sinnvoll erachtet,

die Fortschreibung zum Schuljahresbeginn 2028/2029 ins Auge zu fassen. Das bedeutet, dass der aktuell gültige Schulnetzplan zunächst in der 2022 beschlossenen und im Sommer 2027/2028 auslaufenden Form bestehen bleibt, bis der Kreistag über eine neue Fortschreibung entschieden hat. Der **Landrat** legt dar, dass sich Verwaltung, Schulen und politische Gremien diese Zeit nehmen sollten, um gemeinsam die Bildungsangebote im Landkreis zukunftsfähig weiterzuentwickeln. Er appelliert an die Kreistagsmitglieder, die Bildungslandschaft im Landkreis gegenüber den deutlich sinkenden Geburtenzahlen widerstandsfähig aufzustellen und gemeinsam auch neue Wege in Betracht zu ziehen.

2.2 Vergabe Rettungsdienstleistungen im Landkreis Gotha ab 2028

Der **Landrat** informiert darüber, dass der aktuelle Vertrag zur Erfüllung rettungsdienstlicher Leistungen Ende 2027 ausläuft. Die Verwaltung ist seit Ende 2025 damit befasst, die Neuvergabe der kreislichen Rettungsdienstleistungen vorzubereiten. Der Landrat gibt den Kreistagsmitgliedern folgenden Zeitplan zur Kenntnis:

- Start Teilnahmewettbewerb Anfang Juni 2026
- Start Verhandlungsverfahren Ende August 2026
- Vorlage der finalen Angebote Februar/März 2027
- Zuschlagserteilung Mai 2027

Anfragen

Die Ausfertigungen der Antworten des **Landrates** zu folgenden Anfragen werden gemäß § 14 Abs. 3 der Geschäftsordnung den Kreistagsfraktionen per Mail und über das Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt:

- | | | |
|-----|----------------------|-------------------------|
| 2.3 | Anfrage AfD: | Zahlungsmittel |
| 2.4 | Anfrage AfD: | Fort- und Weiterbildung |
| 2.5 | Anfrage AfD: | Kreisverkehrswacht |
| 2.6 | Anfrage BSW: | Grundschule Dachwig |
| 2.7 | Anfrage Linke-Grüne: | Behindertenbeauftragter |
| 2.8 | Anfrage Linke-Grüne: | Sondervermögen |
| 2.9 | Anfrage CDU/FDP: | Bergwacht |

Herr Hübner verlässt die Sitzung.

3. Vertretung des Landkreises bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen, Vorlage 02/2026

Der **Landrat** informiert über die Beschlussvorlage. Der Landkreis ist in Vollzug zugrunde liegender Kreistags- und Verbandsversammlungsbeschlüsse Mitglied im Zweckverband KISA, der Kommunalen Informationsverarbeitung Sachsen. Der Zweckverband unterstützt seine Mitgliedskommunen bei IT-Lösungen im öffentlichen Sektor. Die Verbandsversammlung, die Organ und wichtigstes Entscheidungsgremium des Zweckverbandes darstellt, findet jährlich im Herbst statt, so auch in diesem Jahr am 30. September. Da an diesem Tag eine Kreistagssitzung stattfindet, können weder der Landrat noch die Beigeordneten als seine gesetzlichen Vertreter an der Verbandsversammlung teilnehmen. Nach § 52 Abs. 3 Satz 1 des Sächsischen Gesetzes über kommunale Zusammenarbeit (SächsKomZG) wird der Landkreis durch den Landrat vertreten. Dieser kann sich wiederum durch einen vom Kreistag gewählten leitenden Bediensteten vertreten lassen. Aus diesem Grund wird vorgeschlagen, Herrn Christian Gimm, Leiter des Amtes für Inneren Service und Verwaltungsmodernisierung, als Ersatzvertreter sowie Herrn Frank Schützenmeister, juristischer Mitarbeiter, als dessen Verhinderungsvertreter zu wählen. Der Verhinderungsvertreter muss nicht in leitender Funktion tätig sein.

Herr **Gürtler** legt dar, dass er die vorgeschlagene personelle Besetzung als nicht überzeugend erachte, da es sich hier um ein Gremium handele, wo bestimmende Weichen für den Digitalisierungsweg der Kreisverwaltung gestellt würden und gewinnbringende Netzwerkarbeit möglich sei. Zu dem Thema Digitalisierung gäbe es derzeit erhebliche Defizite in der konzeptionellen Arbeit der Kreisverwaltung

sowie bei der Umsetzung. Vor diesem Hintergrund sei es wichtig, dass diese Angelegenheit weiterhin "Chefsache" bleibe und die Entwicklung der Organisation in der Verwaltung vorangetrieben wird. Um der strategischen Bedeutung dieses Themas gerecht zu werden, bittet Herr **Gürtler** die Kreistagsmitglieder bei der personellen Besetzung aus der Verwaltungsspitze zu bleiben und die Vorlage entsprechend abzulehnen.

Der **Vorsitzende** stellt die Beschlussvorlage 02/2026 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: mehrheitlich abgelehnt (12 Ja, 15 Nein, 9 Enthaltungen)
Damit wird die Vorlage mit Beschluss 11/2026 abgelehnt (Anlage).

4. Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung, Vorlage 09/2026

Der **Landrat** informiert über die Beschlussvorlage, nach der für die Baumaßnahme "Außenanlagen" am Berufsschulzentrum Gotha-West Mehrkosten in Höhe von 295.000 € entstehen. Diese Mehrausgaben waren zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung nicht absehbar, weshalb sich die Genehmigung der überplanmäßigen Ausgabe notwendig macht, damit der Auftrag vergeben und die Baumaßnahme durchgeführt werden kann.

Da es keine Anfragen oder Bemerkungen gibt, stellt der **Vorsitzende** die Beschlussvorlage 09/2026 zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt (36 Ja)
Damit wird die Vorlage mit Beschluss 12/2026 angenommen (Anlage).

5. Umbesetzung von Gremien, Antrag Fraktion BSW, Vorlage A 13/2026

Der **Vorsitzende** informiert, dass sich auf Antrag der AfD-Fraktion folgende Umbesetzungen von Gremien erforderlich macht:

Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport

Herr Maik Mämpel wird als sachkundiger Bürger abberufen.

Herr Dominique Seifarth wird als sachkundiger Bürger berufen.

Der **Vorsitzende** stellt dies zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt (34 Ja, 2 Enthaltungen)

Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration

Frau Steffi Heinze-Mämpel wird als sachkundige Bürgerin abberufen.

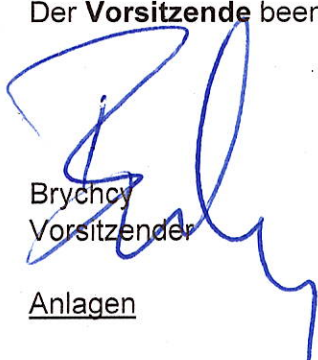
Herr Rene Albrecht wird als sachkundiger Bürger berufen.

Der **Vorsitzende** stellt dies zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig zugestimmt (34 Ja, 2 Enthaltungen)

Damit wird der Antrag mit Beschluss 13/2026 angenommen (Anlage).

Der **Vorsitzende** beendet um 19:00 Uhr die Sitzung.

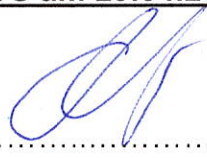

Brychcy
Vorsitzender

Anlagen

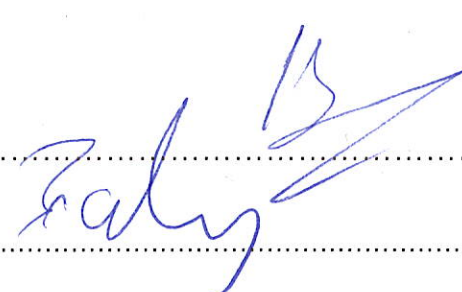

Hörenz
Schriftführerin

ANWESENHEIT IM KREISTAG GOTHA

11. KTS am 29.04.2026

Eckert, Onno (Landrat).....

Fraktion CDU/FDP

Bley, Heinz.....

Brychcy, Michael.....

Creutzburg, Hans-Georg.....

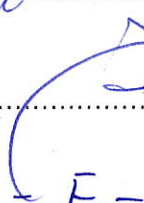
Dr.Döbel, Christian.....

Frank, Sandy.....

Gürtler, Lucas.....

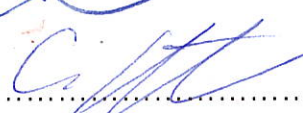
Hofmann, Florian.....

Jacob, Christian.....

Leffler, Jens.....

Meyer, Lukas.....

Pabst, Peggy.....

Schröter, Christoph.....

Wiesenthal, Sven.....

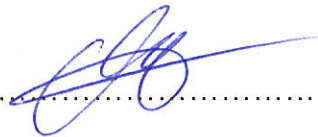
Fraktion SPD

Bausewein, Marcel 

Hübner, Swen..... 

Knakowski, Claudia..... 

Kreuch, Knut..... 

Müller, Janice..... 

Dr. Pidde, Werner..... 

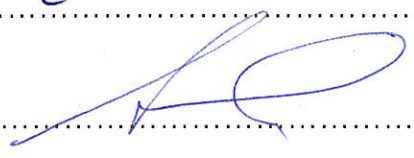
Reichstein, Gabriele..... 

Schambach, Stefan..... 

Schenk, Katharina..... 

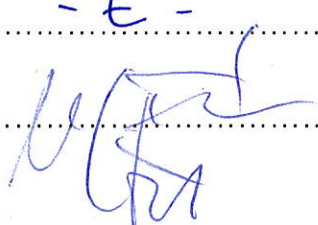
Stipek, Heiko..... 

Theodor, Christian..... 

Fraktion AfDBeck, Christine..... Braunschweig, Stephan..... Eggert, Sylvia..... Fiedler, Jens..... Hingel, Walter..... Kiesling, Mark..... Knoll, Hans-Ulrich..... Kramer, Marcel..... Kütter, Miriam..... Möller, Bastian..... Ritter, Heike..... Schleusener, Martin..... Steinbrück, Stephan..... Wanoucek, Alexander..... 

Fraktion Bündnis Sahra Wagenknecht

Heike Bittner..... - E -

Vera Fitzke..... 

Sven Küntzel.....

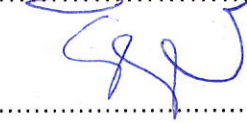
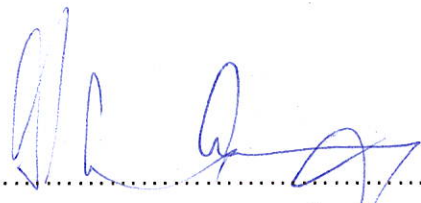
Martin Zimmermann..... - E -

Fraktion Linke - Grüne

Fuchs, Catrin..... *C. Fuchs*

Kaiser, Matthias..... *- E -*

Roth, Harald..... *H. Roth*

Fraktion Freie WählerArnold, Max.....Brückmann, Kay.....Schreyer, Tanja.....**Fraktionslos**Mike Creutzburg.....Jörg Schwerin.....

Anlage zur Niederschrift
über die 11. Sitzung des Kreistages Gotha
am 29.04.2026
Wahlperiode 2024 - 2029

- Öffentlicher Teil -

- **Beschluss Nr.10/2026**
Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 11.03.2026
- **Beschluss Nr.11/2026**
Vertretung des Landkreises bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen
- **Beschluss Nr.12/2026**
Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung (ThürKO)
- **Beschluss Nr.13/2026**
Umbesetzung von Gremien, Antrag Fraktion AfD, Vorlage A 13/2026

Beschluss Nr. 10/2026

Gegenstand des Beschlusses:

Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreistages vom 11.03.2026

Der Kreistag Gotha beschließt:

- 001 Die Niederschrift über die Sitzung des Kreistages Gotha vom 11.03.2026 wird in der vorliegenden Fassung genehmigt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt



Eckert
Landrat



Beschluss Nr. 11/2026
Vorlagen-Nr. 02/2026

Gegenstand des Beschlusses:

Vertretung des Landkreises bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen

Der Kreistag Gotha beschließt:

- 001 Zum Ersatzvertreter des Landrates als geborener Vertreter des Landkreises Gotha bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen wird Herr Christian Gimm gewählt.
- 002 Zum Verhinderungsvertreter des Ersatzvertreters des Landrates als geborener Vertreter des Landkreises Gotha bei der Verbandsversammlung der KISA Kommunale Informationsverarbeitung Sachsen wird Herr Frank Schützenmeister gewählt.

Abstimmungsergebnis: Mehrheitlich abgelehnt



Eckert
Landrat



Beschluss Nr. 12/2026
Vorlagen-Nr. 09/2026

Gegenstand des Beschlusses:

**Bewilligung von Mehrausgaben gemäß § 58 Thüringer Kommunalordnung
(ThürKO)**

Der Kreistag Gotha beschließt:

- 001 Für die Haushaltsstelle 02.24010.94060 – Außenanlagen Berufsschulzentrum Gotha-West – werden überplanmäßige Ausgaben in Höhe von 295.000,00 Euro bewilligt.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt



Eckert
Landrat



DER KREISTAG

Genehmigung Nr. 018 zu überplanmäßigen Ausgaben im Haushalt 2026

1. Finanzbedarf

Haushaltsstelle: 02.24010.94060
Bezeichnung: Außenanlagen, Berufsschulzentrum Gotha-West
Amt: Amt für Gebäude- und Straßenmanagement
Betrag: 295.000,00 Euro

2. Deckungsquelle

Als Deckungsquelle zur Finanzierung wird folgende Haushaltsstelle benannt:

02.65090.36100 – Zuweisungen für Investitionen vom Land, K 9 Hangsicherung

3. Berechnung der Gesamtausgabe

Haushaltsansatz und Haushaltsrest	2.656.058,57 Euro
Bisher zusätzlich bereitgestellte Mittel	0,00 Euro
Neu beantragte Mittelverwendung	<u>295.000,00 Euro</u>
Voraussichtliche Gesamtausgabe	2.951.058,57 Euro

4. Erläuterungen

Die Mehrausgabe ist erforderlich für die Baumaßnahme „Außenanlagen“ am Berufsschulzentrum Gotha-West.

Zur Vergabe der Lose 1 – Außenanlage und 2 – Außenbeleuchtung reichen die im Haushaltsjahr 2026 bereitgestellten Mittel (Haushaltsansatz und Haushaltsreste) nicht aus. Entsprechend der vorliegenden Kostenschätzung beläuft sich die Gesamtsumme auf 2.951.058,57 €, so dass zusätzliche Ausgabemittel in Höhe von rd. 295.000,00 € benötigt werden.

Im Haushaltsplan 2025 gab es eine Verpflichtungsermächtigung (VE) für die Haushaltsjahre 2026 und 2027, jedoch konnte diese VE im Jahr 2025 nicht in Anspruch genommen werden, da aus mangelnden personellen Kapazitäten die geplanten Vergaben im Jahr 2025 nicht mehr möglich waren. Da der Ablauf ursprünglich anders geplant war, wurde für den Haushalt 2026 keine VE für 2027 eingeplant. Zum Zeitpunkt der Haushaltsplanung war die Mehrausgabe nicht absehbar.

Ohne die Bereitstellung der Mehrausgabe kann eine Vergabe der Lose 1 und 2 für die o.g. Maßnahme im Jahr 2026 nicht erfolgen.

Beschluss Nr. 13/2026
Vorlagen-Nr. A 13/2026
der Fraktion AfD

Gegenstand des Beschlusses:

Umbesetzung von Gremien

Der Kreistag Gotha beschließt:

- 001 Ausschuss für Bildung, Kultur und Sport:
Herr Maik Mämpel wird als sachkundiger Bürger abberufen.
Herr Dominique Seifarth wird als sachkundiger Bürger berufen.
- 002 Ausschuss für Soziales, Gleichstellung und Integration:
Frau Steffi Heinze-Mämpel wird als sachkundige Bürgerin abberufen.
Herr Rene Albrecht wird als sachkundiger Bürger berufen.

Abstimmungsergebnis: Einstimmig zugestimmt



Eckert
Landrat

